



Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft

Kreis Freiburg

[www.gew-fr.de](http://www.gew-fr.de)



**Aus dem Mutmachbuch „Wie Lichter in der Nacht“ liest der Autor Jürgen Grässlin zu Kindersoldaten, begleitet von Innocent Opwonya, ehem. Kindersoldat, und Ralf Willinger, Kinderrechtsexperte von Terre des Hommes.**

**Do, 20. März 2025, 19:00 Uhr im DGB-Haus  
Friedrichstraße 41-43, 79098 Freiburg**



Foto: Gerd Altmann Freiburg, Pixabay

**Das Jahr 2024 war eines der schlimmsten für Kinder in Kriegs- und Konfliktsituationen. Wir engagieren uns für eine bessere Welt, in der Kinder in Frieden aufwachsen können!**

**Weltweit leben derzeit über 473 Millionen Kinder – mehr als jedes sechste Kind – in Konfliktgebieten. Das sind fast doppelt so viele, wie vor 20 Jahren.**

**Rund 27 Mio. Kinder können wegen bewaffneter Kämpfe momentan nicht in die Schule.**

Laut UN-Bericht 2023 werden die meisten Kindersoldaten nachweislich in Ländern wie der Dem. Republik Kongo, Myanmar, Syrien, Nigeria, Somalia und Mali eingesetzt. Das Thema Kindersoldaten betrifft auch die Bundesrepublik Deutschland: **Am internationalen Red Hand Day vom 12.02.2025 hat das Bündnis „Unter 18 Nie! Keine Minderjährigen in der Bundeswehr“ über 32.600 Unterschriften an den bisherigen Bundesverteidigungsminister Pistorius übergeben, der zwar grundsätzlich zustimmte, aber die konkrete Bilanz sieht anders aus:**

Seit dem Aussetzen der Wehrpflicht 2011 hat die Bundeswehr fast 20.000 Jungen und Mädchen unter 18 Jahren rekrutiert. Statt Friedensfähigkeit soll Kriegstüchtigkeit gelten. Der aktuelle Aufbau der sog. Heimatschutzverbände und massive Werbestrategien der Bundeswehr zielen auch auf die Gewinnung von Kindern und Jugendlichen. Dazu kommt Deutschlands verheerende Bilanz seiner Rüstungsexportpolitik.



Die Studie „Kleinwaffen in kleinen Händen. Deutsche Rüstungsexporte verletzen Kinderrechte“ und der Fall 7 des GLOBAL NET – STOP THE ARMS TRADE als Projekt des RüstungsinformationsBüros, RIB e.V. zeigen den Zusammenhang von Waffenhandel und Missbrauch von Kindersoldat\*innen.

## „Kinder im Krieg“

Lesung mit Jürgen Grässlin: „Wie Lichter in der Nacht. Menschen, die die Welt verändern. Ein Mutmachbuch“ (Kap. 14 Vom Kindersoldaten zum Friedensbotschafter) sowie mit Ralf Willinger, Kinderrechtsexperte von Terre des Hommes, und Innocent Opwonya, ehemaliger Kindersoldat aus Uganda



Do, 20. März 2025, 19:00  
DGB-Haus Freiburg



li: Innocent Opwonya musste mit einem G3-Gewehr von Heckler & Koch schießen. Ihm gelang die Flucht von Uganda nach Deutschland. Heute engagiert sich Innocent für Kinder im Krieg. re: Ralf Willinger, Terre des Hommes, Kinderrechtsexperte

Die Veranstaltung wird unterstützt von den Freiburger Gruppen



Veranstalter: Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, Arbeitskreis Friedensbildung in der GEW Kreis Freiburg sowie Terre des Hommes in Kooperation mit dem RüstungsinformationsBüro (RIB e.V.) mit dem GLOBAL NET – STOP THE ARMS TRADE, Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel!, DFG-VK  
Kontakt: J. Grässlin, E-Mail: [jg@rib-ev.de](mailto:jg@rib-ev.de) und [kontakt@frieden-lernen.de](mailto:kontakt@frieden-lernen.de)